



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.

Laudatio

FAIR Lessons – Projekt der #changemaker Friedrich-von-Alberti Gymnasium

1. Preis

Mit der Aktion „FAIR Lessons“ erklären die Schülerinnen und Schüler der #changemaker in Grundschulen der Umgebung den 3. und 4. Klässlern altersgerecht die Ausbeutung der Näherinnen in Bangladesch durch die Modeindustrie. Außerdem versuchen sie den Grundschüler*innen und -schülern Alternativen für einen fairen Umgang mit Mode und der daraus resultierenden Verbesserung des Lebensstandards der Näherinnen näherzubringen.

Mit den FAIR Lessons wollen die jungen Menschen bei den Grundschüler*innen schon früh ein Verständnis für Fairness und einen verantwortungsvollen Umgang mit Mode – in diesem Fall konkret mit T-Shirts – wecken.

Zentrales Thema sind die Arbeitszustände der Näherinnen in Bangladesch und damit das Thema soziale Gerechtigkeit, sowie die Frage, wie man am besten dafür sorgen kann, dass sich diese verbessern (z.B. Kauf von Fairtrade T-Shirts). Siegelklarheit gehört natürlich dazu.

Für die Aktion wurden zwei Teams aus je 2 Schüler*innen der Unterstufe und einem/einer Schüler*n der 10. Klasse gebildet. Gemeinsam haben sie eine, auf Grundschüler*innen zugeschnittene, altersgerechte, Präsentation erarbeitet und Materialien entwickelt.

Nach und nach organisierten die 10. Klässler*innen Termine an Grundschulen in der Umgebung, an denen die Schüler*innen der Unterstufe den Grundschüler*innen die Präsentation vorstellten. Die Besonderheit: Es war nie eine Lehrerin oder ein Lehrer vom Gymnasium dabei.

Die Reaktionen der Grundschüler*innen, die die Akteur*innen mit dieser Aktion erreichen konnten, waren sehr positiv. Auch insgesamt merkte man den Teilnehmer*innen, nicht zuletzt auch an den überraschend vielen Rückfragen, an, dass diese Aktion in ihnen ein Grundverständnis für faire Mode geweckt hat. So schwankten zum Beispiel die Reaktionen betreffend den Lohn der Näherinnen von verblüfft bis schockiert.

Die #changemaker sind besonders stolz darauf, dass sie mit den *Fair Lessons* ihren Teil zu einer neuen verantwortungsbewussten und fairen Generation beitragen konnten. Dieses Feedback haben sie auch von den Vereinten Nationen erhalten.

Abgesehen von den *Fair Lessons*, versucht die gesamte Schülerfirma #changemaker das Thema in vielfältigen Aktionen, wie z.B. Präsentationen vor dem Gemeinderat Bad Friedrichshall oder Zeitungsartikeln in der Heilbronner Stimme möglichst vielen Menschen näher zu bringen.

Außerdem bietet die Schülerfirma mit dem Verkauf von Fairtrade T-Shirts den Menschen auch eine potenzielle faire Alternative zu den üblichen Produkten. Wichtig hierbei ist aber auch eine Zusammenarbeit mit nachhaltigen Labels.

... Anfragen von zwei Schulen über faire Kleidung liegen vor. Und vor den Ferien werden auch noch alle 5. Klassen der eigenen Schule besucht.

Die Jury hob folgende Punkte als besonders bemerkenswert hervor:

- **die Partizipation der Schülerinnen und Schüler**
- **die Tatsache, dass die jungen Menschen selbst Bildungsarbeit machen**
- **auch die Zielgruppe der Grundschüler*innen und die Arbeit in Teams zwischen Sekundarstufe I / II wurden sehr gelobt**

Wir wünschen den #changemakern weiterhin viel Erfolg bei ihren Aktivitäten und freuen uns, wenn sie sich mit ihren guten Ideen so engagiert und wirksam für FAIRänderung einsetzen. Vor allem liegt den jungen Menschen ihre Partnerschule in Dhaka am Herzen. Mit dem Preisgeld wollen sie ihre Partnerschule und damit das 4. Nachhaltigkeitsziel „Hochwertige Bildung“ – unterstützen.



WIR für
FAIRänderung!

2: Fashion Pressure, Friedrich-von-Alberti- Gymnasium, Bad Friedrichshall

„Fashion Pressure“ ist eine Theater-/Video-Installation,
die sich mit dem hemmungslosen Konsum – insbesondere
von Kleidung – und deren Auswirkungen in unserer Welt
und den Lebens- und Arbeitsbedingungen der
Näher*innen beschäftigt.



WIR für
FAIRänderung!

Platz 3

